

Tips

**total.
regional.**

Anji Hinke und Alex Schuster
präsentieren als „Akjela“
oberösterreichischen
Dialektgesang im
futuristischen
Klanggewand. Zu
hören am Samstag,
10. Oktober, im Auflauf
Peuerbach. Seite 8

total **Sternenstadt**

Herbst 2015



GESUNDE GEMEINDE

Auszeichnung: Musikalisches Frühstück der Volksschulen im Altenheim

PEUERBACH. Eine gemeinsame Mahlzeit ist ein wichtiges Ereignis. Gesunde Lebensmittel auszuwählen, sich für eine Mahlzeit ausreichend Zeit zu nehmen und gemeinsam das Essen zu genießen sind wichtige Faktoren für die Lebensqualität und einen gesunden Tagesrhythmus.

schlossen daran teilzunehmen und die Aktion „Musikalisches Frühstück“ ins Leben gerufen. Nach Rücksprache mit dem Bezirksalten- und Pflegeheim Peuerbach und den drei Volksschulen waren alle von der Idee eines gemeinsamen „Musikalischen Frühstücks der Volksschulen im Altenheim“ begeistert.

Gemeinsames Singen

Im April war es so weit: Die Schüler der dritten Klassen der Georg von Peuerbach Volksschule, der Volksschule Bruck an der Aschach und der Johann-Eisterer-Landesschule in Steegen haben das Bezirksalten- und Pflegeheim Peuerbach besucht und gemeinsam wurde mit den Altenheimbewohnern gesungen und gefrühstückt. Das Frühstück

bereitete die Küche des Altenheimes zu und die 60 Kinder und rund 30 Altenheimbewohner waren davon begeistert. Natürlich wurde auch ein großes Augenmerk darauf gelegt, dass Gesundes auf den Frühstückstisch kommt. So gab es neben Mohnkronen und Kuchen (nicht zu süß zubereitet) auch Maismuffins und Bärlauchtascherl. Als Getränke kamen ungesüßte Säfte auf den Tisch. Zwischendurch wurden abwechselnd von den Schülern und Bewohnern des Altenheimes Lieder vorgetragen – zum Abschluss wurde gemeinsam gesungen.

Die Schüler und Altenheimbewohner waren von der Aktion begeistert. Sie meinten auch: „Das müsste man öfters machen“. Für die Organisatoren ist dies natürlich ein großer An-

reiz, die Aktion zu wiederholen. Die Volksschulen haben bereits zugesagt, sich wieder an der Aktion beteiligen zu wollen.

Das Projekt wurde beim Land OÖ eingereicht und überzeugte die Jurymitglieder. Somit zählen die Gesunden Gemeinden Peuerbach, Bruck-Waasen und Steegen zu den Preisträgern der Initiative „Mahlzeit miteinander – gemeinsam schmeckt’s am besten“. Die Preisverleihung fand im September unter Beisein von Landeshauptmann Josef Pühringer in den Redoutensälen in Linz statt. An der Verleihung nahmen eine Abordnung jeder Gemeinde, eine Vertretung der Schulen und die Küchenleiterin des Bezirksalten- und Pflegeheimes Peuerbach Gabriele Weidenholzer teil. ■

Das alles steht im Vordergrund der Initiative „Mahlzeit miteinander – gemeinsam schmeckt’s am besten“, die das Land OÖ im Rahmen der Aktion Gesundes OÖ ins Leben gerufen hat. Die drei Gesunden Gemeinden Peuerbach, Bruck-Waasen und Steegen haben sich ent-



Bei der Verleihung: Martin Gollner (Arbeitskreisleiter Gesunde Gemeinde Peuerbach), Direktorin Andrea Märzendorfer (Georg-von-Peuerbach-Volksschule), Heinrich Gmeiner (Land OÖ, Abteilung Gesundheit), Sabine Roithner (Gesunde Gemeinde Peuerbach), Gabriele Weidenholzer (Bezirksalten- und Pflegeheim Peuerbach), Isabella Traunwieser (Gesunde Gemeinde Bruck-Waasen), Johannes Scherrer (Arbeitskreisleiter Gesunde Gemeinde Bruck-Waasen), Veronika Frauengruber (Gesunde Gemeinde Bruck-Waasen), Ursula Gföllner (Lehrerin VS Bruck a.d. Aschach), Hilde Ortbauer (Arbeitskreisleiterin Gesunde Gemeinde Steegen), Elisabeth Bauer (Gesunde Gemeinde Steegen) und Landeshauptmann Josef Pühringer

Foto: Land OÖ

MARTINIKONZERT 2015

Das pt art orchester Linz spielt Glenn Miller und Frank Sinatra

PEUERBACH. Unter dem Motto „The Art of Swing“ veranstaltet der Lions Club Peuerbach am Samstag, 7. November, ab 19 Uhr im Melodium das traditionelle Martinikoncert. Unter der Leitung von Norbert Hebertinger präsentiert das pt art orchester Linz weltbekannte Hits von Glenn Miller und Frank Sinatra. Auf die Konzertbesucher wartet ein Highlight nach dem anderen.



Das pt art orchester begeistert beim Martinikoncert des Lions Club mit Hits von Glenn Miller und Frank Sinatra.

i INFOS

Samstag, **7. November**, 2015
Melodium Peuerbach, ab 19 Uhr
VVK: 19/AK: 24/bis 15 Jahre 8 Euro
VIP Karte: 80 Euro (limitierte Auflage)
erhältlich bei allen OÖ Raiffeisenbanken und den Mitgliedern des Lions Club Peuerbach

Hits wie St. Louis Blues March oder Moonlight Serenade von Glenn Miller oder Strangers in The Night und insbesondere New York New York von Frank Sinatra werden das Publikum begeistern. Begleitet wird das

Konzert vom bekannten Solisten Dave Kaufmann aus München. Tickets gibt es bei allen Raiffeisenbanken in OÖ sowie den Mitgliedern des Lions Club Peuerbach. Die VIP Eintrittskarte beinhaltet ein hochwertiges

Buffet, erlesene Weine und Sekt und die Sitzplätze in den vorderen Reihen. Der Reinerlös der Veranstaltung wird wie immer für bedürftige Menschen und Institutionen aus der Region gespendet. ■



Aktionen

www.life-resch.at

nur gültig von Donnerstag 1. Okt. bis Samstag 3. Okt.

Damen

Jacken & Mäntel

Herren

Sweater

(mit oder ohne Kapuze)

– 20%
– 50%



Ankündigung Modeschau mit toller „life Mode“ am 12. Oktober im Melodium in Peuerbach, mit anschließend geöffnetem Geschäft um Bummeln und Einkaufen zu können.

Nur im angegebenen Aktionszeitraum gültig. Solange der Vorrat reicht.



facebook.com/life.resch

Flohmarkt
15. Okt. bis 19. Okt.

INTERNATIONALER RAIFFEISEN SILVESTERLAUF

Internationale Superläufer, Musik mit Marc Pircher und viel mehr

PEUERBACH. Der Internationale Raiffeisen Silvesterlauf rückt Peuerbach am 31. Dezember ins sportliche Rampenlicht. Zudem wird ein buntes Unterhaltungsprogramm geboten.

Auch heuer ist wieder mit Spitzenathleten aus mehr als 15 Nationen zu rechnen. Bei den Läufern aus Österreich ist der Start von Nikolaus Franzmair, der als größtes heimisches Lauftalent der letzten Jahrzehnte gilt, bereits fix. Der 20-jährige Linzer trainiert und studiert derzeit in den USA und nutzt seinen weihnachtlichen Heimaturlaub für ein Kräftemessen beim Silvesterlauf. Auch die vielfache Berglauf-Weltmeisterin Andrea Mayr, WM-Finalistin Jenni Wenth und Andreas Vojta wollen am letzten



Der Silvesterlauf hat internationales Format: Olympiasieger, Weltmeister und Weltrekordhalter werden wieder in Peuerbach erwartet. Foto: eventfoto.at



Auf den Nachwuchs wird schon immer viel Wert gelegt. Foto: Christian Huber

Tag des Jahres starten. Willkommen sind auch Nachwuchs- und Hobbyläufer. Kinder- und Schülerläufe für jeden Jahrgang, Spaß zu dritt beim humorvoll-bunten Staffellauf und der Volkslauf über acht Silvesterlaufstrecken (6800 m) ergänzen das Programm.

Ein Extra-Zuckerl gibt es für die Bewohner der Gemeinden Peuerbach, Bruck und Steegen, auf die im Volkslauf eine eigene „Peuerbacher-Wertung“ wartet. Sie haben damit eine doppelte Chance auf Gewinne in Form von Pokalen und Sachpreisen. Sehr beliebt ist jedes Jahr der Staffellauf. Bei diesem Mannschaftsbewerb steht nämlich der Spaß im Vordergrund. Jeweils drei Läufer bilden ein Staffeltteam. Jedes Mitglied hat 850 Meter, zu absolvieren. Attrak-

tive Preise werden unter allen teilnehmenden Teams verlost, für die schnellsten zehn Mannschaften gibt es zusätzliche Präsente. Eine eigene „Feuerwehr-Wertung“ soll wieder Ansporn für viele sportliche Florianijünger sein. Jeder Starter im Volkslauf und im Staffellauf bekommt eine Gratis-Kinokarte. Einzulösen beim Kauf einer weiteren Kino-Eintrittskarte in jedem Star Movie in Oberösterreich.

Viel Wert auf Nachwuchs

Bereits in Silvesterlauf-Laune sind die Schüler der Volksschule Peuerbach, nachdem sie der siebenfache Silvesterlaufsieger Günther Weidlinger schon im Frühjahr im Rahmen der Aktion „Kinder gesund bewegen“ ein paar Mal besucht hat. Beim Nachwuchs wird jeder Jahrgang

extra gewertet und es gibt Finisher-Medaillen für alle. Dazu Trophäen und Sachpreise für die besten jeder Klasse.

Vor und nach der sportlichen Betätigung lockt ein buntes Rahmenprogramm mit Musik, Prominenz und Unterhaltung auf der ORF-Bühne. Marc Pircher, der Star der Volksmusik- und Schlagerszene wird mit zwei Auftritten für Stimmung sorgen. Unterstützt wird er dabei auch noch von den „Sauwald Garde Girls“, die sich heuer in Lederhosen zeigen wollen.

Jetzt schon anmelden

Wer die Laufveranstaltung der Extraklasse auch sportlich miterleben will, der kann sich ab sofort seinen Startplatz sichern: Anmelden kann man sich unter www.silvesterlauf.at. ■



Es ist gelungen, Marc Pircher in die Stadt der Sterne zu holen.

SCHNÄPPCHEN

Kinderartikel-Tauschmarkt

PEUERBACH. Das Eltern-Kind-Zentrum veranstaltet einen Tauschmarkt für Kinderartikel am Freitag, 16. Oktober, im Pfarrheim. Artikelannahme von 11 bis 14 Uhr; der Verkauf findet von 14.30 bis 16.30 Uhr statt (Artikelabholung von 17 bis 17.30 Uhr).

Um die Wartezeiten zu verkürzen werden Kaffee und Kuchen angeboten. Angenommen werden Autositze und Maxi Cosis, Kinderwägen, Wippen, Fahrräder, Helme, Traktoren, Schaukeln, Sandspielsachen, Bücher, Playmobil, Puzzle, Puppen, Babyspielsachen und

Sommerartikel wie Skateboards. Achtung: Keine Bekleidung und Plüschtiere. Kunden-Nummern und Artikellisten sind im Eltern-Kind-Zentrum erhältlich. Artikellisten können per Mail angefordert oder von der Homepage heruntergeladen werden. ■

i **INFOS**

Freitag, 16. Oktober
11 bis 17.30 Uhr
Pfarrheim Peuerbach
Tel. 07276/29286 od.
0664/8262732
office@elkiz.at / www.elkiz.at

ZUSATZVORSTELLUNG

Kabarett: „Stermann“ (und etwas Grissemann)

PEUERBACH. Der Ausnahmekabarettist Dirk Stermann hat ein neues Programm geschaffen. Unglücklicherweise hat er aus reiner Unkonzentriertheit vergessen, Text für seinen Kollegen Christoph Grissemann reinzuschreiben.

Besucher des Kabarettabends, der am Mittwoch, 25. November, um 20 Uhr ins Melodium lockt, erleben den Duisburger des Jahres 2009 und den kleinen Österreicher im neuen Programm „Stermann“ und erfahren, warum es sich selbst diese beiden Aushängeschilder des ORF nicht leisten konnten, freiwillig auf die „Romy“ zu verzichten. Wie schon in den letz-

ten Programmen in einer kleinen Nebenrolle: Christoph Maria Grissemann. Der Radiosender FM4 ist die Heimat von Grissemann und Stermann. Woche für Woche setzen sich die zwei an die Mikrofone und tragen in „Salon Helga“ absurde Hörspiele vor. Hinzu kommen Bühnenauftritte, die Moderation der Berliner Radiosendung „Show Royale“, Buchveröffentlichungen, DVDs und CDs. Seit Mai 2007 führen Stermann & Grissemann durch die wöchentliche Late Night Show „Willkommen Österreich“ im Rahmen der Donnerstag Nacht auf ORF 1. 1999 feierten Christoph Grissemann und Dirk Stermann „Das Ende zweier Entertainer“ mit ihrem ersten Kabarettprogramm, um



Foto: Udo Leitner

Kabarettabend mit Grissemann und Stermann am 25. November im Melodium

schließlich mit „Die Karawane des Grauens“ (2000) wieder aufzuerstehen. „Willkommen in der Ohrfeigenanstalt“ (2002) und „Harte Hasen“ (2005) gingen dem Programm „Die Deutsche Kochschau“ voraus, das von 2007 bis 2011 für volle Hallen und Begeisterung sorgte. Der erste Vorstellungstermin ist bereits ausverkauft. Für den Zu-

satztermin am 25. November gibt es noch Tickets. ■

i TERMIN/TICKETS

Mittwoch, **25. November** 2015
Melodium, Peuerbach, 20 Uhr
VVK: 23 Euro / AK: 28 Euro
Vorverkauf in allen ÖTicket-Filialen,
www.oeticket.com, in allen Raiffeisen Banken sowie print@home
Tickets auf www.fg-events.at

www.balance-fitness.at



Aktion:

Bei Abschluss eines Jahres Abos bis Ende November:

1 Monat kostenlos trainieren.

Hubert Mayr
Bruck 35, 4722 Bruck-Waasen
Tel.: 07276/35252
Fax: 07276/35400
Mobil: 0699-10094838
aktiv@balance-fitness.at

NEUÜBERNAHME

BALANCE

Öffnungszeiten:

- Täglich 06:00 bis 22:00 auch Sonn- u. Feiertags
- Neuausstattung mit Geräten im November
- Handtuch-Service

BRUNNENFEST

Wein und Musik beim Museum

PEUERBACH. Der Brauchtumsverein lud zum traditionellen Brunnenfest beim Schuhmachermuseum ein.

Obmann Ludwig Kaltseis, seine Stellvertreterin Franziska Bernauer und die zahlreichen Mitarbeiter und Helfer haben sich mit dem Fest viel Mühe gegeben. Ein Blickfang ist und bleibt der historische Marktbrunnen vor dem Schuhmachermuseum, aus dem zwölften Jahrhundert. Er wurde im Jahre 1935 und zuletzt 2012 erneuert. Unter den zahlreichen Gästen waren auch die Bürgermeister Herbert Lehner und Peter Sattlberger sowie Vizebürgermeister Fritz Reindl.

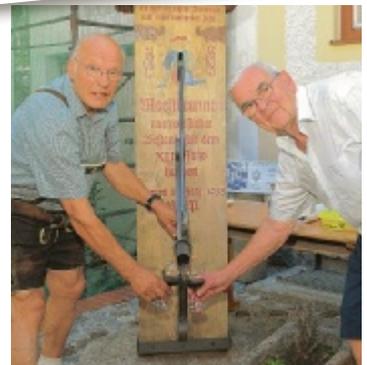
Ein Highlight beim Brunnenfest war die Weinverkostung vom Weingut „Groß Franz“ aus Ruppersthal im Weinbaugebiet Wagram. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die „Original-Goldbergspatzen“.



Der pensionierte Schuhmacher Ludwig Kaltseis (l.) zeigte beim Brunnenfest im Schuhmachermuseum wie anno dazumal ein Schuh produziert wurde.



Auf das gelungene Brunnenfest stieß Obmann Ludwig Kaltseis (l.) vom Brauchtumsverein mit August Falkner an.
Alle Fotos: Pointinger



Obmann Ludwig Kaltseis (l.) beim Ausschneiden des Brunnenweines

expert TAUSCHEK

ATTRAKTIVE JUBILÄUMSMODELLE MIT 60-TAGEN-GELD-ZURÜCK-GARANTIE

Jubiläums-Preis
899,-

Miele Stand-Dampfgarer DG 6010

EasySensor Steuerung – 7-Segment-Display mit Touch-Bedienung, MonoSteam – Frischwassertank mit externem Dampferzeuger, Menügaren auf bis zu 3 Ebenen ohne Geschmacksübertragung, 24 l Garraum, 1,2 l Wassertank – Wasservorrat bis zu 90 Minuten Garzeit, elektronische Temperaturregelung 40 – 100°C

Kirchenplatz 6, 4722 Peuerbach, Tel.: 07276-2166, office@tauschek.at, www.tauschek.at

MANFRED HEBENSTREIT

When Attitude becomes Space

PEUERBACH/GRIESKIRCHEN. In der Galerie Schloss Parz bei Grieskirchen wird noch bis einschließlich Sonntag, 8. November, die Ausstellung „When Attitude becomes Space...“ präsentiert. Der Titel nimmt direkten Bezug auf eine der berühmtesten Ausstellungen der zeitgenössischen Kunst – auf die von Harald Szeemann im Jahr 1969 kuratierte Schau in der Kunsthalle Bern „when attitude becomes form“. Die aktuelle Ausstellung der Galerie Schloss Parz operiert mit einem konzeptuellen Blick auf individuelle künstlerische Positionen, setzt aber bewusst auf die jeweilige Gestaltung von Raumerfahrungen in den prägnanten Ausstellungsräumen der Galerie. Malerische Strategien der Raumausdehnung wie bei Manfred Hebenstreit, Alois Riedl oder Christian Bazant Hegemark ergänzen die graphisch bestimmten Bildräume von Chen Xi oder Ulrich Waibel beziehungsweise die skulpturalen Raumkonzepte von Franz Josef Altenburg. Öffnungszeiten: immer Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung unter 0664/2138190 oder 0699/1341122. Weitere Infos zur Ausstellung gibt es online auf www.galerieschlossparz.at sowie auf hebenstreit-manfred.at



Reinhold und Niklas Exenschläger sowie Elias und Helmuth Ameshofer (v.l.) sind vier leidenschaftliche Moto Cross Fahrer, die die Action lieben.

MOTO CROSS

Zwei Väter und Söhne geben Vollgas

PEUERBACH. Die Väter Reinhold Exenschläger und Helmuth Ameshofer teilen mit ihren Söhnen Niklas und Elias die große Leidenschaft Moto Cross. Alle Vier fahren beim HSV Wels.

Die beiden Nachwuchscrosser Niklas und Elias sind beide elf Jahre alt und besuchen die zwei-

te Klasse der Sport Neuen Mittelschule. Niklas entdeckte seine Liebe zum Moto Cross Sport mit sieben Jahren, als er mit seinem Dirtbike anfangen den Garten „umzugraben“. Seit zwei Jahren ist Niklas beim HSV Wels, derzeit fährt er eine 85 ccm Kawasaki, in diese Klasse wechselte er erst in diesem Jahr und konnte bereits den dritten Gesamtrang bei der HSV-Clubmeisterschaftswertung

erzielen. Sein größtes Ziel ist es, es einmal in die Österreichischen Moto Cross Staatsmeisterschaften zu schaffen. Sein Vorbild ist David Exenschläger, der ihm und seinem Vater auch bei speziellen Reparaturen hilft. Wartungsarbeiten erledigt der Nachwuchscrosser mit seinem Vater selbst. Elias bekam mit acht Jahren seine erste Moto Cross Maschine, die ihm aber schnell zu lang-

sam war. Durch Zufall kam er zu seiner Kawasaki KX65, die ihm sein Onkel vermittelte. Nach einem Besuch des Moto Cross OÖ Cups in Untertrattbach stand für den jungen Peuerbacher fest, er will in Zukunft auch Rennen bestreiten und so kam er zum HSV Wels, wo er optimale Trainingsbedingungen vorfindet und wo auf die Nachwuchsförderung sehr viel Wert gelegt wird. ■

Symbolfoto: Wodicka



Schnäppchenjagd Die traditionellen Flohmarkttag finden von 15. bis 19. Oktober (Donnerstag, Freitag, Samstag und Montag) in den Peuerbacher Geschäften statt und locken mit Markenmode zu Superpreisen.

SCHUHWERK

Katharina Koller

A-4722 Peuerbach · Graben 1 · Tel 07276/2349





Verliebt in SCHUHE

 Find us on: [facebook.](#)

PRÄSENTATION

Akjela: Futuristisches Gewand für oberösterreichischen Dialektgesang

PEUERBACH. Die Musik von Akjela fühlt sich an wie Hoverboard fahren. Elegant pulsieren die Bass-Sequenzen und fließen die Drums ins Echo, immer gerade so schnell, dass man zehn bis zwanzig Zentimeter über dem Boden gehalten wird.

Das ist genau die ideale Reise-flughöhe für eine berauschende Reise, bei der es nicht zuletzt um eines geht: Den Fahrtwind im Haar – also die soulige Stimme von Sängerin Anji Hinke. Die futuristische Spritztour führt hinaus aus der Stadt, in die frische Landluft. Die Grieskirchnerin Anji Hinke singt nämlich im oberösterreichischen Dialekt. Hinter dem Projekt Akjela steckt neben Hinke der Berliner Produzent Niko Stössl. Hinke, lange Jahre unterwegs als Background-

sängerin (unter anderem für klanghafte Namen wie Thomas D, Fanta 4, Lena Meyer-Landrut oder Gregor Meyle), aber auch als Frontfrau (Team Legat) und Liedermacherin, war auf der Suche nach neuen Einflüssen. Zurückgekehrt nach Österreich von einem fünfjährigen Aufenthalt auf dem M.A.R.S. – der von Thomas D gegründeten Künstlerkommune in der Nähe von Köln – wollte Hinke raus aus den zwar guten, aber eben alten Mustern. In Stössl fand sie einen Fluchthelfer, mit dem die Chemie stimmte. Für die sechs Songs der neuen EP „LAUF“ schneiden die beiden dem Dialektgesang ein neues Gewand. Und diese Maßanfertigung steht ihm nicht nur gut, er kann sich darin auch ziemlich elegant bewegen.

Akjela live im Auflauf
Live präsentiert sich Akjela als Duo. Auf der Bühne mit Anji



Für die sechs Songs der EP LAUF schneiderten Anji Hinke und Niko Stössl dem Dialektgesang ein neues Gewand.

Hinke ist dann allerdings nicht Niko Stössl, sondern Schlagzeuger Alex Schuster zugegen, der als Musiker mit Bands wie HVOB oder Russkaja die Bühne teilte und auch zur Entourage von Peter Cornelius gehört. Neugierig geworden? Akjela live gibt es am Samstag, 10. Oktober,

im Auflauf Peuerbach (www.auf-lauf.at) zu erleben. Für die passende Einstimmung sorgt Support DJ Maximilian Meindl (Houztekk Records). ■

i REINHÖREN AUF:
www.akjela.com
<https://soundcloud.com/akjela>
www.facebook.com/akjela
www.houztekk.com

i TERMIN
 Samstag, **10. Oktober** 2015
 Auflauf Peuerbach

KLANGVOLL

Radio-Frühschoppen im Melodium

PEUERBACH. Bereits am Samstag, den 26. Dezember 2015, findet im Rahmen des Internationalen Raiffeisen Silvesterlaufs ein „Radio OÖ Frühschoppen“ im Melodium statt.

Moderiert wird der Frühschoppen, der in ganz Österreich live ausgestrahlt wird, von Walter Egger. Mit dabei sind die Musikkapelle Peuerbach, die Lie-



Liedertafel (Foto), Musikkapelle und Musikschul-Ensembles sind zu hören

dertafel Peuerbach sowie ein Ensemble der Landesmusikschule Peuerbach. Platzkarten für die Veranstaltung sind ab Oktober in der Raiffeisenbank Peuerbach erhältlich. ■

i INFOS
 Radio OÖ Frühschoppen am:
 Samstag, **26. Dezember** 2015
 im Melodium Peuerbach
 Karten: Raiffeisenbank Peuerbach
 (ab Oktober)

ERÖFFNET

Alpenverein investierte über 1000 Arbeitsstunden in neue Kletterhalle

PEUERBACH. Nach rund siebenmonatiger Bauzeit wurde die Kletterhalle Ende September durch Landesrätin Doris Hummer feierlich eröffnet.

Die Kletterhalle wird von der Sport-Neuen-Mittelschule, der Georg-von-Peuerbach-Volksschule sowie für die schulische Nachmittagsbetreuung und außerhalb der Schulzeit vom Alpenverein Peuerbach genützt.

Sportliches Angebot

Dadurch steht für eine sinnvolle sportliche Freizeitbeschäftigung für die Jugend ein weiteres Angebot zur Verfügung. Die Betreuung der Kletterwand erfolgt



Bis zu zehn Kletterer können die neue Kletterwand gleichzeitig besteigen

durch die Mitglieder des Alpenvereines Peuerbach, welche beim Bau der Kletterhalle auch über 1000 Arbeitsstunden leisteten. Die Halle ist allgemein zugänglich und befindet sich im Sport-

zentrum Peuerbach, Schulplatz 2, in der auch die zwei Turnhallen, der Schützenverein und die Sauna untergebracht sind. Geöffnet ist die neue Kletterhalle dienstags von 18 bis 21 Uhr und

freitags von 17 bis 21 Uhr. Mitglieder von Alpen Vereinen erhalten ermäßigten Eintritt. Die Kletterausrüstung wie beispielsweise Klettergurt, Seil und Sicherungsgerät kann ausgeliehen werden. ■

i FAKTEN

- Kletterfläche für Vorstiegsklettern: 291 m²
- Höhe: 8,70 bis 10,50 Meter
- Grundfläche: 75 m²
- Kletterrouten derzeit geschraubt: 38 Routen
- Selbstsicherungsautomaten: drei Stück TruBlue
- Schwierigkeit der Kletterrouten: 3 - 9 UIAA
- Maximale Anzahl der Kletterer: 10 Kletterer gleichzeitig





Gartengestaltung
Monika

Planung & Durchführung:
Bepflanzung | Rasenansaat
Steinmauern | Wasser kreativ
Gartenwege | Sitzplätze
Pflege | Obstbaumschnitt

Monika Rumpfhuber / Blumenstraße 1 / 4723 Natternbach / Tel.: 0660 / 659 10 10
office@gartengestaltungmonika.at / www.gartengestaltungmonika.at

TISCHLEREI

Ein Fest des Wohnens bei Beyer

PEUERBACH. „Beyer – die richtige Wahl“ war schon Wochen vor der oberösterreichischen Landtagswahl rund um und in Peuerbach auf großen Plakaten zu lesen. Was dieser pointierte Slogan auf sich hatte, von dem konnten sich knapp 400 geladene Gäste und Freunde der Tischlerei Beyer persönlich überzeugen.



In der großzügigen Aktiv-Küche können Kunden das einzigartige Planungskonzept der Beyer-Küchen gleich selbst ausprobieren

Durch einen umfangreichen zweistöckigen Zubau, ist zur bestehenden Tischlerei ein Kompetenzzentrum für Küche und Wohnen entstanden. Kunden können nun auf der großzügigen Ausstellungsfläche das einzigartige Planungskonzept der Beyer-Küchen kennenlernen und in der Aktiv-Küche auch gleich selbst ausprobieren, ganz getreu der

Firmenphilosophie „gestaltet fürs Leben“: Die Wünsche und Bedürfnisse des Kunden stehen bei Beyer immer im Mittelpunkt. Die Geschäftsführer Herbert und Hans Beyer freuten sich über die zahlreichen Gäste und

gewährten diesen auch Einblicke in die Arbeit des modernen Tischlereibetriebes. Die langjährigen Mitarbeiter führten die Gäste durch die neuen Ausstellungsraumlichkeiten und konnten dabei eine Reihe von TOP-

Neuheiten im Bereich Küche präsentieren. Die neuen Einbaugeräte der Premiummarken Siemens und Miele standen dabei besonders im Vordergrund. Mit regionalen Schmankerln aus dem Dampfgarer, italienischer Antipasti und viel guter Laune, ging das Open-House bei Beyer erwartungsgemäß auch etwas später als geplant zu Ende. Das Team von Beyer freut sich auf Besuche im Schauraum: Montag bis Freitag von 7 bis 12 und 13 bis 17 Uhr. Kontakt: Beyer Tischlerei, Roßanger 8, Peuerbach, Tel. 0699/17998899 oder 07276/2373 11, www.beyer-tischlerei.at ■

Anzeige



Impressum



Sonderausgabe „total Sternenstadt“

REDAKTION GRIESKIRCHEN
 Stadtplatz 30, 4710 Grieskirchen
 Tel.: 07248 / 61 331
 Fax: 07248 / 61 331-15
 E-Mail: tips-grieskirchen@tips.at

Redaktion:
 Brigitte Sickinger
 Elisabeth Lidauer

Kundenberatung:
 Felix Kern
 Susemarie Mayr

Herausgeber: Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Medieninhaber: TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
 Promenade 23, 4010 Linz, Tel.: 0732 / 78 95-290
Geschäftsführer und Chefredakteur: Josef Gruber
Druck: Ferdinand Berger & Söhne GmbH

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Auflage Sonderausgabe: 15.500
 Gesamte Auflage der 34 Tips-Ausgaben: 1.099.497



Symbolfoto: Wodicka

KULTURZENTRUM
Stimmungsvoll
Heiraten im Melodium

PEUERBACH. Mitten im Herzen von Peuerbach gelegen, bietet das Kulturzentrum Melodium einen großartigen Rahmen zum Feiern. Die klassisch moderne Architektur schmiegte sich an das historische Schlossgebäude in gelungener Weise an. Der überdachte Innenhof schafft eine perfekte Verbindung zwischen Alt und Neu. Lichtdurchflutet und großzügig präsentiert sich das

einladende Haus seinen Gästen. Die Vinothek mit dem alten freigelegten Gewölbe sorgt für ein besonderes Flair. ■

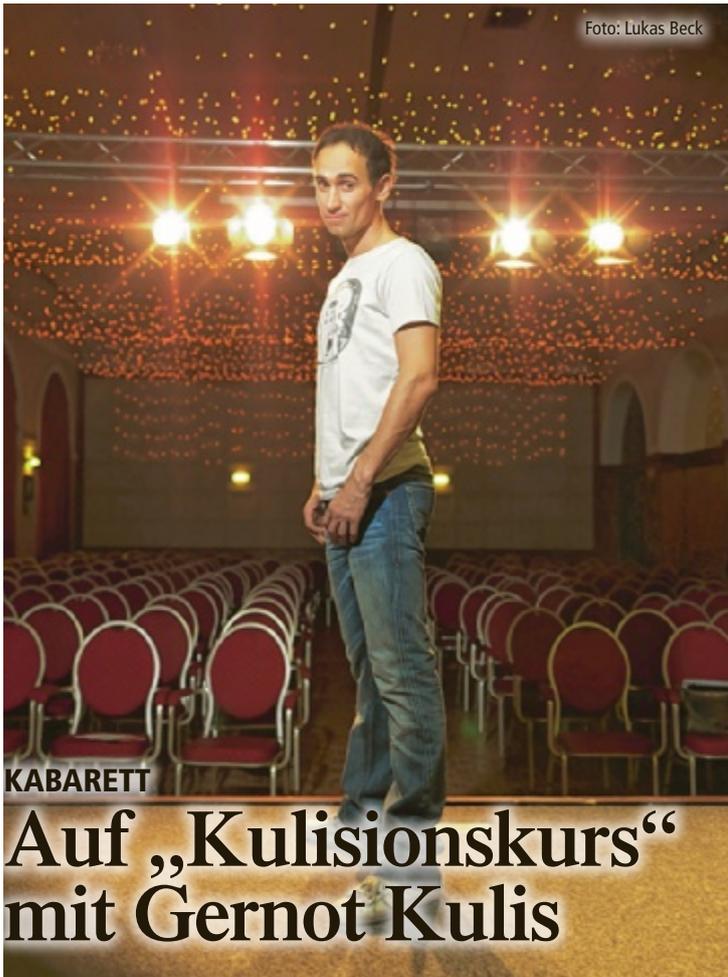
i INFOS
 Stadtamt Peuerbach
 Sabine Roithner
 Hauptstraße 19, Peuerbach
 Tel. 07276/2255-18
 E-Mail stadt@peuerbach.ooe.gv.at
www.melodium.at

Ihre Beraterin **Tips**

Susemarie Mayr
 Verkauf

4710 Grieskirchen
 Stadtplatz 30
 Tel.: 07248 / 61331-16
 Handy: 0664 / 8157759
 Fax: 07248 / 61331-15
s.mayr@tips.at





KABARETT

Auf „Kulisionskurs“ mit Gernot Kulis

PEUERBACH. Gernot Kulis „weiß, was cool ist“ und geht in seinem ersten Solo-Programm auf „Kulisionskurs“! Spontan, frech und aktuell – sein Leben ist ein Gag und das Publikum ist eingeladen mitzulachen.

Ob als Ö3-Callboy, Professor Kaiser oder Comedy Hirte, Gernot Kulis crasht mit Witz durch den Alltag. In seiner rasanten Stand Up-Comedy Show nimmt er das Publikum mit auf eine Reise durch sein hyperaktives Leben, in dem Kulisionen mit Menschen, Tieren oder Notrufsäulen an der Tagesordnung stehen. In seiner Live-Show blickt Gernot Kulis hinter die Kulissen seines ganz normalen Alltagswahnsinns. Beruflich hat er Spaß, privat tut er sich ungleich schwerer. Wer glaubt ihm noch irgendetwas? Telefonisch einen Tisch für zwei zu reservieren wird zum Ding der Unmöglichkeit. Auch der Versuch den Diebstahl seines Handys bei der Poli-

zei anzuzeigen, scheitert kläglich an seiner Glaubwürdigkeit. Und, bitte niemals „Feig!“ zu Kulis sagen – das endet für ihn schneller als man denkt bei einem Verhör durch die ägyptische Flughafenpolizei. Allerlei Unerwartetes wird im Leben von Gernot Kulis zur energetischen Zapfsäule: Der Tauchurlaub bringt die Extraportion Adrenalin. Denn, wer bleibt schon ruhig, wenn einen plötzlich ein Hai angrinst?

Kulis ist mit sich, Österreich und der Welt auf Kulisionskurs: „Wenn ich einen Gag auslasse, bereue ich es wenn ich tot bin, vielleicht ein Leben lang“, so der Comedian. Kulisionen, eine abwechslungs- und pointenreiche Show: „Schräger als der schiefe Turm von Pisa!“ Vorverkaufskarten gibt es bei Ö-Ticket sowie in allen Raiffeisenbanken (VVK: 23 Euro / AK: 28 Euro). ■

i **TERMIN**

Samstag, **10. Oktober** 2015
Melodium Peuerbach, 19.30 Uhr

Kreative Kurse & Workshops

Kurstermine auf www.monika.co.at

ACRYLBILD
DO 08.10.2015
18.00 Uhr

*Tue was du liebst
LACHE VIEL
SEI MÜRRISCH UND DAS PUPPE DER WELT
GLAUBE AN DICH
erkenne deine Stärken
BEI VERSPRECHEN
mögliche Herausforderungen
niemals auf
hach von Zeit zu Zeit die Puppe
LASSE NICHTS UNVERSUCHT
gellebt
du wirst
sei fröhlich und habe keine Angst
LEBE DEN
moment*

WEIHNACHTLICHE KUGELN
MI 28.10.2015
ab 14.30 Uhr

KINDERKURS FILZEN
SA 17.10.2015
09.00 Uhr

Monika

BASTELN * SCHENKEN * SPIELEN * SCHREIBEN

Hauptstraße 12 • 4722 Peuerbach • Tel.: 07276 4036
office@monika.co.at • www.monika.co.at

STAR MOVIE

Volle Kinosäle trotz Rekord-Sommer

PEUERBACH. Klimatisierte Kinosäle in Kombination mit großen Blockbuster-Starts sorgten bei der Star Movie Kinogruppe für über 280.000 Gäste im Zeitraum Juni bis August 2015. Das entspricht einem Plus von 10 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

„Kino als hochwertige Freizeitbeschäftigung liegt auch im heißen Rekord-Sommer bei allen Altersgruppen voll im Trend“, freut sich Star Movie Geschäftsführer Hans-Peter Obermayr über die positive Entwicklung der Besucherzahlen. Innerhalb von nur drei Monaten besuchten von Juni bis August über 280.000 Besucher die Star Movie Filmpaläste (Ried-Tumeltsham, Peuerbach, Regau-Vöcklabruck, Steyr/Dietach, Wels-West und Liezen). Ein sattes Plus von 10 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahrs. Laut Obermayr ist dieser erfreuliche Trend branchenweit zu spüren.

Rekordtag 2. August

Der erfolgreichste Kinotag des Sommers war der 2. August mit 8500 Kinobesuchern bei Star Movie innerhalb weniger Stunden. An diesem Sonntag war ein Mix aus den knallgelben „Minions“, Adam Sandler in „Pixels“ und schönen Männerkörpern in „Magic Mike XXL“ für den Rekordwert verantwortlich. „Gerade in einem heißen Sommer suchen die Menschen Abkühlung in unseren perfekt temperierten Kinosälen. Da gibt es viel zu tun, aber wir sind stets gerüstet“, erzählt Hans-Peter Obermayr, der gemeinsam mit seinem Bruder Klaus an sieben Tagen in der Woche die Einhaltung aller Qualitätsmaßstäbe in puncto Service und Technik an seinen Standorten persönlich kontrolliert. „Am meisten Besucherzuwachs hatten wir im Sommer 2015 am



Leidenschaft Kino: Die Star Movie Gründer Klaus und Hans-Peter Obermayr

Fotos: Star Movie

Star Movie Standort in Regau zu verzeichnen. Viele Gäste lassen dort einen heißen Badetag am Attersee oder Traunsee mit einem Kinobesuch ausklingen“, erklärt der Star Movie Geschäftsführer. Die aus den Animationshits „Ich, einfach unverbesserlich“ bekannten knallgelben und witzigen „Minions“ starteten am 2. Juli in ihr erstes eigenes Kinoabenteuer und begeisterten in nur wenigen Wochen über 50.000 Kinofans bei Star Movie. „Der Film läuft immer noch höchst erfolgreich und ist beliebt bei Kinofans jeden Alters. Damit sind die kleinen, gelben Männchen unsere klare Nummer 1 des Kinosommers 2015“, berichtet Star Movie Programmverantwortlicher Klaus Obermayr.

Vielversprechender Herbst

Das sehr gute Kinojahr 2015 hat aber noch viel mehr zu bieten: „Am 10. September startet der zweite Teil der deutschen Erfolgsproduktion ‚Fack Ju Göhte‘ mit Elyas M'Barek. Die Schulcomedy trifft den Zeitgeist und wird mit dem smarten Hauptdarsteller hunderttausende

de Kinofans in Österreich begeistern“, prognostiziert Klaus Obermayr. Ebenso erfolgversprechend schätzt der Star Movie Filmexperte den neuen James Bond „Spectre“ mit Drehorten in Österreich und Christoph Waltz als Bösewicht (ab 5. November), das Finale Kapitel der „Tribute von Panem“ Saga mit Jennifer Lawrence (ab 19. November), oder das neue Star Wars Abenteuer „Das Erwachen der Macht“ (ab 17. Dezember) ein. Auch ein neuer

Animationshit aus dem Hause Disney/Pixar über die menschlichen Emotionen wird vor allem Familien im ganzen Land begeistern: „Alles steht Kopf“ startet am 1. Oktober bei Star Movie. Gute Nachrichten auch für alle Bond-Fans: Für den mit Spannung erwarteten 24. James Bond mit dem Titel „Spectre“ hat der Ticket-Vorverkauf österreichweit bereits gestartet. Die ersten „Spectre“ Previews finden dann am Donnerstag, 5. November, statt. ■



Knallgelbe Kassenschlager: Die „Minions“ lockten bereits über 50.000 Zuschauer in die Kinosäle und sind die klare Nummer 1 des Kinosommers 2015.



**Boden
„Landpartie“
Eiche rustikal
gebürstet
per m²
ab 49,90**

Zu allen Landpartie-Böden
erhalten Sie Sesselleisten
farbpassend,
Clean & Care und Pflegeöl
KOSTENLOS* dazu!

AKTION GÜLTIG VON 02. - 31.10.2015

* in der entsprechenden Menge des bestellten Bodens



GRATIS NÄHSERVICE!
FÜR ALLE VORHÄNGE
(ausgenommen Fremdware u. Objekte)
Wenn Sie bei uns Ihre neuen Vorhänge kaufen,
nähen wir diese in unserem Nähstudio gratis!
AKTION GÜLTIG VON 02. - 10.10.2015



Ertl GmbH

Grieskirchner Straße 16, 4722 Peuerbach
Tel.: 07276/2088www.raumkreationen.at

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo: 9.00-12.00 u. 14.30-18.00
Di: 9.00-12.00 u. 14.30-18.00
Mi: 9.00-12.00
Do: 9.00-12.00 u. 14.30-18.00
Fr: 9.00-12.00 u. 14.30-18.00
Sa: 9.00-12.00


ERTL gmbh
raumkreationen

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Verkehrsunfall-Ausbildung mit internationalem Standard

PEUERBACH/STEEGEN. Die Feuerwehr Peuerbach unter Kommandant-Stv. Wolfgang Eder setzte in den Sommermonaten den Schwerpunkt, gezielte Ausbildung mit Fokus auf Verkehrsunfälle durchzuführen.

Grund dafür sind neue Rettungstechniken, da Fahrzeuge immer sicherer werden und im Einsatzfall eine immer größere Herausforderung für die Feuerwehr darstellen, zum anderen wird immer mehr auf die Sicherheit der eingeklemmten Personen und die Mannschaft selbst Wert gelegt. Dazu fanden zahlreiche Trainings mit dem Roten Kreuz und erstmals der FF Steegen statt. Nachgestellt wurden verschiedenste Unfallszenarien mit Schrottautos, um möglichst reale Unfallbedingungen zu schaffen.

Als Abschlussübung stand eine spektakuläre Übung unter dem Motto „Busunfall mit mehreren eingeklemmten Personen“ am Programm. Übungsannahme:

Ein leerer Schulbus war mit einem PKW kollidiert. Das Auto kam dabei auf dem Dach liegend zum Stehen. Im Bus als auch im PKW befanden sich zwei eingeklemmte, verletzte Personen. Nach Absichern der Unfallstelle und der Unfallfahrzeuge begannen die beiden Feuerwehren mit Erstöffnungen, um den Sanitätern einen Erstkontakt zu den Verletzten zu ermöglichen. Nach Absprache mit den Rettungskräften wurden Rettungsöffnungen bei Bus und PKW festgelegt, um so schonend wie möglich die eingeklemmten Personen aus deren Lagen zu befreien. Nach erfolgreicher Rettung konnten das Unfallauto und der Bus mittels Hebekissen aufgehoben werden, um einen toten Passanten bergen zu können. Ziel dieser Übung war das Zusammenspiel von verschiedenen Rettungskräften bei Einsätzen zu verfestigen. An der Übung beteiligt waren die FF Peuerbach, die FF Steegen und das Rote Kreuz Peuerbach sowie Abschnitts-Feuerwehrkommandant Helmut Neuweg. Ebenso anwesend waren

Vizebürgermeister Fritz Reindl (Peuerbach) und Bürgermeister Herbert Lehner (Steegen), die sich bei der Übung als Unfallopfer zur Verfügung stellten. Bei der Schlussbesprechung bekamen die Einsatzkräfte eine sehr positive Rückmeldung.

THL-Tage

Tipps und Tricks holt sich die Feuerwehr Peuerbach immer wieder bei den Ausbildungscamps und den THL (Technische Hilfeleistungs)-Tagen. Lehrreiche THL-Ausbildungstage fanden in Strass im Attergau statt. Teams aus Ober- und Niederösterreich, Tirol, Luxemburg, England und der Schweiz waren gekommen. 28 Mannschaften stellten sich an zwei Tagen einem internationalen Trainerteam von der World Rescue Organisation, um ihr Können zu zeigen. Die Feuerwehr Peuerbach nahm mit einem Team von sechs Personen teil. Diesmal waren auch einige junge Kameraden und Florianijüngerinnen mit dabei. Bei den Ausbildungstagen geht es nicht



Training für den Ernstfall: Feuerwehren und Rotes Kreuz haben mit steigenden Herausforderungen zu kämpfen. Fahrzeuge werden immer sicherer – machen das Befreien von eingeklemmten Personen aber auch zur Herausforderung

Schnelles Eingreifen im Ernstfall wird bei realistischen Übungssituationen trainiert. Fotos: FF Peuerbach

darum, wer der Schnellste ist, sondern allein darum, die verletzte Person so sicher und schonend wie möglich in 20 Minuten aus einem verunfallten Fahrzeug retten zu können. Die Art und Weise der Arbeit, der Eigenschutz, die Sicherheit und Gerätehandhabung werden dabei im speziellen überwacht und kontrolliert. Die Peuerbacher Mannschaft zeigte eine sehr gute Leistung, was den hohen Ausbildungsstand in der Wehr widerspiegelt. Dafür ernteten die Teilnehmer großes Lob vom internationalen Trainerteam. ■

VIELSEITIG

Individuelle Sonderanfertigungen sind die Stärke von Redoit Montagen

NATTERNBACH. Reinhard Dornetshuber hat mit seinen jungen 22 Jahren am 19. Oktober 1995 die Firma Redoit Montagen gegründet. Zu Anfang als Ein-Mann-Betrieb; eingemietet in eine kleine Werkstatt. 2002 wurde die erste eigene Halle im Betriebsgebiet Natternbach gebaut. Dem folgte eine stetige Erweiterung der Firmengebäude.

2005 kam ein Bürogebäude hinzu. 2008 errichtete Dornetshuber eine eigene Lackierhalle. „Somit können wir alles aus einer Hand anbieten – von der Fertigung, über lackieren, bis zur Montage“, erklärt der Firmenchef, „Wir fertigen von der verzinkten Gitterroststiege, über Stahlbau-bühnen und Rammschutze bei Regalanlagen bis hin zu Laufstegen und Wartungspodesten ein breites Sortiment.“ Zudem gehören diverse Sonderanfertigungen aus Alu und Niro genauso zu den Stärken der Firma Redoit Montagen. „Seit 2014 sind wir zudem EN 1090 zertifiziert für EXC 1 und 2“, erklärt Dornetshuber. 2013 wurde die Schlosserei erweitert. Die Halle erstreckt sich jetzt auf 1000 m². Es wurden ein Bandsägeautomat, einer Vier-Meter-Schlagschere und eine Abkantpresse angeschafft.

Hebebühnen und Montage

„Zu unserem Hebebühnenmietpark zählen eine acht Meter, eine zehn Meter und zwei zwölf Meter hohe Scherenbühnen“, erklärt Dornetshuber, „Außerdem eine 18 Meter Anhängerbühne und eine geländegängige selbstfahrende 16 Meter Gelenksbühne. Unsere Bühnen werden für Malerarbeiten, Dacharbeiten, Baumschnitte und vieles mehr verwendet. Seit zehn Jahren vertreiben



Redoit Montagen unter Firmenchef Reinhard Dornetshuber hat den Standort in Natternbach laufend erweitert.

und montieren wir Alugartenzäune und Balkongeländer von Brix. Ein weiteres Standbein unseres Unternehmens ist die Montage von Fachbodenregalen, ein Ersatzteillager bis hin zum automatischen Hochregallager von namhaften Herstellern wie zum Beispiel SSI Schäfer.

Montiert wurde außer in Österreich auch schon in Deutschland, Schweiz, England, der Slowakei, Holland und Russland. Zur Zeit beschäftigen wir einen Schlossermeister, zwei Schlosser, einen Lehrling, drei Monteure und zwei Bürokräfte.“ Ein weiteres Standbein des Unternehmens ist der Verkauf von Reifen und Felgen. Hierzu gehört natürlich auch die Reifenmontage, wuchten und Altreifenentsorgung. Kontakt: Moosbachweg 5, Natternbach, Tel. 7278 20244, www.redoit-montagen.com ■

Anzeige



Die Regalmontage ist die große Stärke des Unternehmens.



Der umfangreiche Maschinenpark ermöglicht eine große Angebots-Bandbreite.



TRENDS
Modegala im Melodium

PEUERBACH. Die Modegala lockt am Montag, 12. Oktober, ins Melodium. Beginn ist um 19 Uhr; Einlass ist bereits ab 18 Uhr. Die Besucher werden mit einem Sektempfang begrüßt. Mit dabei sind zahlreiche bekannte Unternehmen wie Trachten Wichtelstube, Treffpunkt Mode, Triumph Shop Peuerbach, Optiker Aigner, Uhren Schmuck Brandweiner aus Neumarkt, Ledermode Art-

ner aus Eferding, Boutique Life Resch, Monika Kaltseis - Basteln Schenken Spielen und das Autohaus Gütlinger. Für all jene Besucher, die gezeigte Modelle gleich mit nach Hause nehmen wollen haben einige Geschäfte (beispielsweise Mode Treff Ortbauer, Triumph und Boutique Life und Monika Kaltseis - Basteln Schenken Spiele) nach der Modenschau geöffnet. ■

EHRUNG

Praktiker für Praktiker

BRUCK-WAASEN/WELS. Der Sozialdemokratische Wirtschaftsverband Wels-Grieskirchen-Eferding lud unter dem Vorsitz von Nationalratsabgeordneten Franz Kirchgatterer zum traditionellen Empfang der Unternehmen. Im Mittelpunkt dieses feierlichen Abends standen die Leistungen der Klein- und Mittelbetriebe gemäß dem Motto „Praktiker für Praktiker“. Im stilvollen Ambiente der Sparkasse Kommerz-Center Wels wurde Kommerzrat Walter

Ertl als „SWV Ehrenmitglied“ ausgezeichnet. Unter den zahlreichen geladenen Gästen aus Wirtschaft und Politik befand sich auch der Vizebürgermeister von Wels, Hermann Wimmer, der in seiner Ansprache auf die Wichtigkeit und Bedeutung der Klein- und Mittelbetriebe in der Region hinwies und das Engagement der Selbstständigen lobte. Im Anschluss genossen die Gäste das gemütliche Netzwerken sowie den fachlichen und persönlichen Austausch. ■



Walter Ertl im Kreise der zahlreichen Gratulanten aus Wirtschaft und Politik

feel viel mehr



wohnen

- individuell einstellbar
- Liegekomfort auf Knopfdruck
- für jeden Lattenrost geeignet
- optimale Druckverteilung
- für Rücken-, Seiten-, Bauchschläfer
- abnehmbare Auflage, waschbar bis 60°
- integrierte Beckenunterstützung
- stabilisierter Luftkern
- offenporiger Kaltschaum
- verbesserte Tiefschlafphasen
- entspannt aufwachen



**€ 430,--
SPAREN**

* gilt bei Doppelbett € 2.450,-- statt € 2.880,--
 Einzelbett € 1.340,-- statt € 1.580,-- (€ 240,-- sparen)
 Stattpreis ist dzt. gültiger Listenpreis.
 Preis inkl. 20 % MwSt. und Lieferung. Aktion gültig bis 31. Okt. 2015.

das Luftbett-Schlafsystem

Probeschlafen zu Hause möglich!

Manigatterer GmbH.&Co.KG
 4722 Peuerbach
 07276/5005-0
www.manigatterer.at

GEORG FRABERGER

Ein ziemlich gutes Leben

PEUERBACH. Georg Fraberger wurde ohne Gliedmaßen geboren, ist verheiratet und Vater von vier Kindern. Er spricht beim Vortrag „Ein ziemlich gutes Leben“ am Freitag, 30. Oktober, um 19.30 Uhr im Pfarrsaal über seine persönlichen Erfahrungen mit der Liebe, dem Wunsch nach Anerkennung und dem Streben nach Glück. Wie kann man den Ansprüchen der Gesellschaft gerecht werden und ein gutes Leben führen, ohne auf etwas verzichten zu müssen? Mit unwiderstehlichen Optimismus erzählt der Klinische Psychologe und Gesundheitspsychologe wie das Leben trotz aller Widerstände gelingen kann. Eintritt: zehn Euro (Jugendliche fünf Euro). ■



Foto: Andreas Hofer/Ecowin

Georg Fraberger ist am 30. Oktober im Peuerbacher Pfarrsaal zu Gast

Bei Ihnen tut sich was?
Informieren Sie mich!

Tips

Elisabeth Lidauer
Redaktion

Stadtplatz 30
4710 Grieskirchen
Tel.: 07248 / 61331-13
Fax: 07248 / 61331-15
e.lidauer@tips.at



Herbst-Gutschein

AB EINEM EINKAUF VON
EUR 50,- AUF REGULÄRE WARE

Gültig bis 31.10.2015. Nur gegen Ware eintauschbar. Nicht gültig beim Kauf von Werbungsartikeln. Kann nicht gemeinsam mit anderen Gutscheinen eingelöst werden. Kann nicht gegen Bargeld abgelöst werden. Ausgenommen reduzierte Ware und Aktionen sowie Red- und VIP-Card.

*Amour pur: Triumph-Fans lieben seit 60 Jahren den „Amourette“
Deshalb feiern wir unseren Herzzallerliebsten.*

Triumph 

Hauptstr.15, 4722 Peuerbach, Tel: 07276.29352

BERUFSWELTMEISTERSCHAFT

Feierlicher Empfang für heimische WorldSkills-Medaillengewinner

PEUERBACH. Die oberösterreichischen Medaillengewinner bei den Berufsweltmeisterschaften WorldSkills 2015 in Sao Paulo wurden bei einem feierlichen Empfang im Linzer Landhaus geehrt.



Martin Entholzer mit Martin Humer beim feierlichen Empfang im Linzer Landhaus. Mit am Foto: AK Direktor-Stellvertreter Franz Molterer, WKO-Präsident Rudolf Trauner, Landesrätin Doris Hummer und Landeshauptmann Josef Pühringer Foto: Land OÖ/Kauder

Mit den Gewinnern und ihren Familien freuten sich weitere Gäste aus der Politik, von den Interessenvertretungen, Vertretern der Lehrbetriebe und Berufsschulen sowie die Betreuer bei den Wettbewerben über die großartigen Erfolge: Marius Golser aus Wels ist Steinmetz-Weltmeister, Martin Entholzer aus Michaelnbach holte Silber bei den Maurern. Ausgebildet wird Entholzer im

Lehrbetrieb Baumeister Humer in Peuerbach. „Diese Erfolge sind zum einen beeindruckende individuelle Leistungen, zum anderen aber auch ein deutlicher

Beweis für den hohen Stellenwert des dualen Bildungssystems“, betont Landeshauptmann Josef Pühringer, „Ihre Erfolge sollen auch Mut machen, sich für den

Lehrberuf zu entscheiden. Denn auch wir haben in diesem Bereich Nachwuchssorgen. Es gibt mittlerweile mehr offene Lehrstellen als Lehrstellensuchende.“ ■

VORTRAG

Gefahren, Risiken und Chancen neuer Medien

PEUERBACH. Der Vortrag „Was machen unsere Kinder im Internet und am Handy? – Gefahren, Risiken und Chancen neuer Medien“ mit der Vortragenden Regina Edthaler findet am Mittwoch, 21. Oktober, um 19 Uhr im Pfarrsaal statt.

Digitale Medien haben längst den Alltag erobert – ein Leben ohne Computer, Internet und Smartphones ist für Kinder und Jugendliche, aber auch für die meisten Erwachsenen kaum vorstellbar. Kinder und Jugendliche

wachsen wie selbstverständlich mit digitalen Medien auf. Vielen Eltern fällt es schwer, mit der rasanteren Entwicklung Schritt zu halten – Unsicherheit und Überforderung sind vielfach die Folge. Soziale Netze wie Facebook und Instagram, Handy und Apps, Cybermobbing, Computerspiele, persönliche Daten schützen, Internet-Abzocke und Online-Betrug – dies alles sind Themen des Vortrags und Regina Edthaler beantwortet die Frage, wie man sich und seine Kinder vor digitalen Gefahren schützen kann. Der Vortragsabend richtet sich an Eltern, die sich Gedanken über die Internetnutzung ihrer Kinder machen – mit anschließender Frageunde. Eintritt: drei Euro ■



Vortragende Regina Edthaler zeigt, wie man sich selbst und seine Kinder vor den Gefahren der digitalen Welt schützen kann – aber auch, welche Chancen neue Medien bieten können.

Foto: Nici Wolf

i **TERMIN**
Mittwoch, 21. Oktober 2015
Pfarrsaal, Peuerbach ab 19 Uhr

MAX/ARCHITEKTUR

An der Schnittstelle von Architektur und Kunst



PEUERBACH. Der Peuerbacher Architekt Markus Roithner ist nicht nur seit fast 15 Jahren erfolgreich in der Baubranche unterwegs, sondern dringt auch gerne in Bereiche der Kunst vor.

Zuletzt gemeinsam mit Alfred Reitingner und dem Beitrag „SENSINAUTEN“ beim Festival der Regionen 2013 in Eferding und aktuell mit einem Projekt, das ihn sogar nach New York führen könnte. „Diesbezüglich bin ich noch etwas zurückhaltend, aber vorsichtig optimistisch!“, erklärt Roithner.

Architektur ist in seinen Augen die schwierigste Form der Kunst, da sich Architekten in einem engen Korsett aus Vorschriften,

Normen, finanziellen und persönlichen Vorstellungen bewegen müssen. Zudem wurde in den letzten Jahren der Begriff Architektur sehr inflationär verwendet und kaum mehr mit Kunst in Verbindung gebracht wird. „Für mich ist die Auseinandersetzung mit Kunst der interessante Ausgleich zur täglichen Arbeit“, betont der Architekt.

Arbeit bei max/architektur

„Ich biete in meinem Büro vom Vorentwurf bis zur Baubetreuung das ganze klassische Leistungsspektrum eines Architekten an“, erklärt Roithner, „Vor allem die Diskussion mit den Ausführenden macht die Arbeit spannend, da sie für beide Seiten sehr fruchtbar sein kann und am Schluss für den Endkunden die beste und meistens auch günstigste Lösung entsteht.“

Derzeit arbeitet er am Umbau einer Villa aus den 50er Jahren mit einem Bauvolumen von fast zwei Millionen Euro und erstellt die Ausführungsplanung für ein Altenheim in Wels in Kooperati-

on mit DI Heimo Grusch. Zudem steht das Gesundheitszentrum Neumarkt (Baubeginn 2016) in den Startlöchern. „Und natürlich darf man trotz der großen Aufträge die etwas Kleineren nicht aus den Augen verlieren, die sind genauso wichtig und interessant“, so der Architekt.

Um die Qualität seines Büros halten zu können, hat sich max/architektur in den letzten Monaten gut vernetzt und mit DI Jennifer Bartl und DI Helmut Schwab zwei erfahrene Architekten ins Team geholt: „Das

Spektrum, das ein Architekt abdecken muss, ist mittlerweile so umfangreich geworden, dass es nur sinnvoll ist, sich gezielt auf spezielle Bereiche zu konzentrieren. Und daher ist es umso wichtiger, sich zu vernetzen und Partner zu suchen, die auf der gleichen Wellenlänge sind.“

Was wünscht sich Markus Roithner für die Zukunft? „Mehr Aufgeschlossenheit für eine zeitgemäße Baukultur und mehr Chancen für junge, lokale Kreative!“ ■

Anzeige

i

KONTAKT

Mag. arch. Markus Roithner
Staatl. befugter und beeideter
Ziviltechniker
Passauer Str. 15, 4722 Peuerbach
Tel. 0676/5171371
Email: mr@max-architektur.at
www.max-architektur.at



FLUGSPORTVEREIN

Grenzenlos frei über den Wolken

PEUERBACH. Seit 1994 gibt es den Flugsportverein, der seit 1998 von Obmann Peter Weidenholzer geleitet wird. Derzeit hat der Verein 35 aktive Piloten, darunter auch zwei Frauen Sabine Meindlhumer und Regina Klaffenböck, beide begeisterte Paragleiterinnen.

Geflogen wird aber nicht nur mit Paragleitern, die in der Regel am Berg oder Hang per Fußstart zum Fliegen gebracht werden, sondern auch mit Drachenflieger, Motorparagleitern und Trikes. Trikes sind Drachenflieger mit einer dreirädigen Motorgondel, die auf ebener Wiese gestartet und gelandet werden.

Geübt wird am Flugberg Eitzenberg, zwischen Peuerbach und Heiligenberg. Hier finden die Flieger ein optimales Übungsgelände zur Perfektionierung des Starkwindfliegens vor. An Tagen mit optimalen Windverhältnissen aus östlicher Richtung sind Flugzeiten über einer Stunde durchaus möglich. Auf der Außenlandewiese in Usting, wo der Verein seit kurzem eine eigene Halle besitzt, sind die



Bei der neuen Halle in Usting findet jedes Jahr das Fliegerfest „FlyIn“ statt.



Fluglotse Josef Fischer hat beim großen Fliegererevent immer alle Hände voll zu tun, damit der Flugbetrieb sicher und reibungslos abläuft.



Obmann Peter Weidenholzer, Schriftführer Walter Humer, Obmann-Stellvertreter Christian Niederleitner und Karl Trinfass (v.r.) vom Flugsportverein

Bedingungen für Trikes und Motorparagleiter optimal. Auf der Wiese wird gegen den Wind gestartet und dann die grenzenlose Freiheit am Himmel genossen, natürlich im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten. Für die Mitglieder des Flugsportvereins ist neben dem aktiven Fliegen auch wichtig, dass die Flugsporttradition erhalten bleibt.

Die aktive Sportausübung in und mit der Natur, ob mit dem Paragleiter im Gebirge oder dem Trike und Motorschirm im Voralpenbereich und Flachland, steht natürlich im Vordergrund. Der Flugsportverein versteht sich aber auch als ein Ort der Begegnung, als gesellschaftlicher Treffpunkt. Die Mitglieder treffen sich jeden zweiten Freitag im Monat im Cafe Freiling in Peuerbach. „Wer unsere Mitglieder kennenlernen will und sich näher über unseren Verein informieren will kann, kann gern einmal vorbeischaun“, so Obmann Peter Weidenholzer.

Flugtrips und FlyIn

Der Flugsportverein organisiert für seine Mitglieder Flugtrips zu Trainingszwecken und zur Steigerung der persönlichen fliegerischen Leistung und einmal im Jahr werden in der Turnhalle die Rettungsfallschirme überprüft. Das Augenmerk hier richtet sich auf die Sicherheit der einzelnen Piloten. Damit die Geselligkeit nicht zu kurz kommt findet einmal im Jahr das Fliegerfest „FlyIn“ in Usting statt und die Mitglieder unternehmen einen gemeinsamen Ausflug in die Berge, dieses Jahr ging es in die Dolomiten in Südtirol.

Zudem wird mit dem Österreichischen Aeroclub und mit anderen Flugsportvereinen, wie etwa mit den bayrischen Fliegerfreunden, zusammengearbeitet.

Sportliche Leistungen

Stolz blickt der Fliegersportverein bereits auf Stockerlplätze bei den OÖ Landesmeisterschaften zurück und auf Podestplätze durch Bernhard Plasser bei den Streckenflugstaatsmeisterschaften in der Sportklasse. ■



MEHR INFOS

Flugsportverein Peuerbach
www.fsvp.at



Ein Trike ist doppelsitzig und hat eine dreirädige Motorgondel.

FLUGSPORTVEREIN

So schön kann fliegen sein

PEUERBACH. Beim Flugsportverein erobern die Piloten den Himmel mit Paragleitern und Drachenflieger, mit und ohne Motor, mit Trikes und Josef Fischer auch mit seinem Ultraleicht-Motorsegler. Ultraleicht bedeutet, das gesamte Abflugge-

wicht darf nicht mehr als 472,5 Kilogramm betragen darf und es darf höchstens mit zwei Sitzplätzen ausgestattet sein.

Gestartet wird gegen den Wind und dann heißt es die beinahe grenzenlose Freiheit am Himmel genießen. ■



Auf der Außenlandewiese in Usting herrschen optimale Voraussetzungen für das Starten und Landen von Trikes und Motorparagleiter. Alle Fotos: FSVP



Mit dem Motorparagleiter in der Luft



Beim Flugberg Eitzenberg zwischen Peuerbach und Heiligenberg



Ein Blick vom Cockpit eines Trikes aus



treff.MODE
Stefanie Ortbauer

Hauptstr.17/1, 4722 Peuerbach, Tel: 07276.29352

HAUSRUCK NORD

Das zehnte Genussfest im Melodium lockte über 2500 Besucher an

PEUERBACH. Das Hausruck Nord Genussfest im Melodium ist eine traditionelle Veranstaltung, die heuer zum zehnten Mal stattfand und über 2500 Besucher anlockte.

Der Samstagabend stand unter dem kulinarisch-musikalischem Motto „Rundum Genuss – von Knödeln und alles was sich dreht“. Es begeisterten die Kübel-speckdirndl, die Hans'n Buam aus Kallham, die Neukirchner Hochzeitsmusi und Moderator Konsulent Walter Egger. Umrahmt wurde der musikalische Ohrenschaus von Knödel-Köstlichkeiten, welche vom Restaurant Einfach der Inhaber Zauner & Weishuber aus Peuerbach zubereitet wurden.

Frühschoppen und mehr

Am Sonntag begann die Veranstaltung mit einem Frühschoppen, welcher von den „Oldtimer Musikanten“ aus Natternbach umrahmt wurde. Auch an diesem Tag drehte sich alles „Rundum Genuss in Hausruck Nord“. Am Nachmittag wurden die Besucher mit einem abwechslungsreichen Programm unterhalten.



Überraschend Besuch gab es am Samstag von Landesrat Max Hiegelsberger (3.v.l.), der auf der Durchreise war.

Alle Fotos: Hausruck Nord

Dabei waren unter anderem die Jongliergruppe St. Pius, Fredy Mc Silver, der "schwebende Mozart" und Johannes Baumkirchner mit einer Einradshow. Es gab ein Prominentenknödeln und einen Knödel-Hindernislauf.

Geschickte Hindernisläufer

Der geschickteste Läufer war Marcel Holzmüller aus Neukirchen. Als Belohnung bekam er einen 30 Euro Gutschein vom Wirt in Spaching. Tobias Schmid darf sich dort um 20 Euro und Elisabeth Osterkorn um zehn Euro verwöhnen lassen. E-Bikes zum Ausprobieren von Neubike standen ebenfalls zur Verfügung.

Für alle E-Anreisenden gab es einen E-Mobilitätsstammtisch und dazu einen Gutschein für einen Bauernkrופן. Natürlich gab es auch heuer wieder ein Gewinnspiel mit tollen Preisen. Ein Wellnesswochenende im Revita Hotel Kocher in St. Agatha ging an Hilde Auer aus Neukirchen. Rosi Klaffenböck aus Natternbach kann sich über einen 100 Euro Gutschein vom Agathenser Gewerbe freuen und Markus Scheuch aus Natternbach und Jochen Klaffenböck aus Peuerbach gewannen jeweils ein E-Bike für ein Wochenende, zur Verfügung gestellt von der Leader-Region Hausruck Nord. Auch die Preis-

verleihung des Heizkessel-Castings fand an diesem Nachmittag statt. Der Hauptpreis von 5000 Euro von der Firma Guntamatic ging an Hermann Scheuringer aus Neukirchen.

Roland Ratzenböck aus Wai-zenkirchen gewann 1000 Euro, Bernadette Emsenhuber aus Kallham 500 Euro, Hermann Wellinger aus Neumarkt 300 Euro und Norbert Ennsfellner aus Eschenau 200 Euro.

Kostbarkeiten der Region

Hauptteil des Genussfestes am Sonntag waren die zahlreichen Direktvermarkter, welche ihre unterschiedlichsten Kostbarkeiten aus den Bereichen Kunst, Handwerk, Kulinarik und vielem mehr präsentierten.

Darüber hinaus gab es ein spezielles Kinderbetreuungsprogramm und Esselführungen. „Die Veranstaltung ist ein Beweis der guten Vernetzung der unterschiedlichen Akteure in der Region, zeigt sich Kurt Kaiserse-der, als Obmann der Leaderegion Hausruck Nord, auch von der großzügigen Unterstützung der Sponsoren begeistert. Weitere Infos findet man auf www.hausrucknord.at ■



Die Einrad-Show begeisterte die Gäste.



Das bunte Unterhaltungsprogramm lockte wieder zahlreiche Besucher an.



Der Künstler Fredy Mc Silver

VORTRAG

Wunder der Selbstheilungskraft – Wirkungsweise der Homöopathie

PEUERBACH. Der Vortrag „Wunder der Selbstheilungskraft“ gibt Einblicke in die Wirkungsweise der Homöopathie und wird von Maria Scherrer am Mittwoch, 4. November, um 19.30 Uhr im Pfarrsaal gestaltet.

beachtet werden soll und wie Homöopathie wirkungsvoll und verantwortungsbewusst eingesetzt werden kann. Eintritt: drei Euro. Die Veranstaltung wird von den Gesunden Gemeinden Bruck-Waasen, Peuerbach und Steegen organisiert.

Blüten für die Seele

Die Lehre der Homöopathie weist einen sanften Weg zur Gesundheit – der Mensch wird in der Homöopathie als eine untrennbare Einheit von Leib, Seele und Geist betrachtet und behandelt. Der Vortrag von Maria Scherrer gibt Einblicke in die komplexe Funktionsweise der Homöopathie, was in alltäglichen Situationen bei einer Selbstbehandlung

Mit Bachblüten lassen sich Themen wie Ängste, Unkonzentriertheit oder Überforderung sehr gut unterstützen. Auch bei körperlichen Beschwerden können Bachblüten angewendet werden. Maria Scherrer veranstaltet einen Bachblüten-Workshop aufbauend an drei Abenden, (Montag 12. Oktober, 9. und 30. November) jeweils um 19 Uhr in der Pra-



In ihrem Vortrag führt Maria Scherrer in die Welt der Homöopathie ein.

xis Scherrer, Oberndorf 6, 4722 Bruck-Waasen. Wichtiger Hinweis: Der Kurs hat Selbsterfahrung, seelischen Ausgleich und Fortbildung zum Ziel, er lehrt keine medizinische Behand-

lung und kann Arztbesuch und Therapie nicht ersetzen. Anmeldung erforderlich unter Tel. 0664/1327431 oder per E-Mail an m.scherrer@aon.at. Weitere Infos: www.maria-scherrer.at ■

Viel Spaß in einer beyer Küche

beyer

4722 Peuerbach www.beyer-tischlerei.at

AUTO PÜHRINGER

VIELE MARKEN, FAIRER PREIS / DER SPEZIALIST FÜR JAHRESWAGEN

AUTO PÜHRINGER



Audi A4 2,0 TDI S-Line
Bj. 12 ab € 26.900,-
19 Zoll Alu, Navi, Xenon

AUTO PÜHRINGER



Alfa Romeo Guilietta
Bj. 12 ab € 12.390,-
1,4 TB Progr., Klimaautomatik

AUTO PÜHRINGER



Fiat 500 1,2 I 69 Pop
Bj. 14 ab € 9.490,-
Klima, Radio CD, NSW

AUTO PÜHRINGER



BMW 316d M-Sportpaket
Bj. 13 ab € 29.900,-
Navi, Xenon, Sitzheizung

**Jetzt
Sonder-
konditionen
genießen
und bei
Jahres-
wagen bis
zu - 38%
sparen!**

**Kfz-REPARATUR
FACHBETRIEB**

Gerne finden wir
gemeinsam mit
Ihnen das richtige
Leasing- oder
Finanzierungs-
angebot für Ihr
Traumauto - auch
ohne Anzahlung!

weitere top
Angebote auf:
[www.auto-
puehringer.at](http://www.auto-puehringer.at)

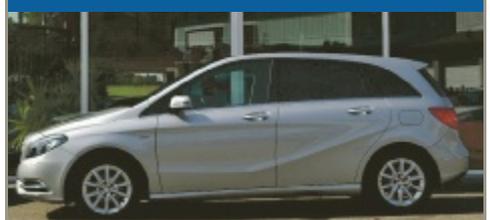
**Automobile
Pühringer GmbH**
Bruck 52
4722 Peuerbach,
+43 7276 41 33-0
kfz@auto-puehringer.at

AUTO PÜHRINGER



BMW X1 XDrive 18d
Bj. 12 ab € 16.900,-
Österreich Paket, Xenon

AUTO PÜHRINGER



Mercedes Benz B 180 CDI
Bj. 12 ab € 19.900,-
A-Edition, Sitzheizung, Xenon

AUTO PÜHRINGER



VW GOLF 1,6 TDI GT
Stoff anthrazit, elektrische
Fensterheber, Climatronic,
Servotronic, Radio RCD 210,
LM-Räder, GT-Edition
um nur € 13.500,-

AUTO PÜHRINGER



**3x FORD FOCUS
1,6 TDCI Traveller Easy**
NEUFAHRZEUGE mit
Tageszulassung 08/14, 95 PS,
grau- und silbermetallic,
24 Monate Garantie ab EZ!
schon ab € 14.900,-

SIE SPAREN
€ 10.250,-
VOM LISTEN-
PREIS